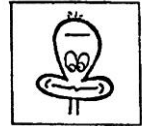




EUMEL-POST



Nr. 92 – Juni 2011

<http://www.eumelachim.de>

EMattern@t-online.de

EUMEL weihen Fitness-Parcours im Achimer Generationenpark ein:

Am 21. Mai 2011 wurde der von der Achimer Bürgerstiftung in Zusammenarbeit mit der Stadt Achim geschaffene Fitness-Parcours im Achimer Rathauspark eröffnet. Von mehreren Firmen wurden erfreulicher Weise die Geräte und der Weg zwischen den einzelnen Geräten gesponsert, der Gesamtwert wurde mit ca. € 30.000,-- ermittelt. Um den bei der Einweihung anwesenden Achimer Einwohnern die Übungsweise an den Geräten zu vermitteln, zeigten 6 EUMEL unter Harry's Leitung die Übungsmöglichkeiten. Einige Achimer Bürger, auch der stellvertretende Bürgermeister, versuchten anschließend gleich, das Gesehene an den Geräten zu wiederholen. Im „Sonntagstipp“ hieß es: Besonders eifrig bei der Sache waren die bekanntermaßen sportlichen EUMEL des TSV Achim, die den Parcours sogleich unter die Lupe nahmen. Mit dabei waren außer Harry: Norbert Olschweski, Gerd Siebke, Eberhard Falkenstein, Holger Kup und Hans Schils.

Erhard Mattern

Radtour: Am 01.07.2011 war es wieder soweit, denn die Radtour vor den Ferien stand auf dem Programm. 32 EUMEL hatten sich angemeldet, eine Teilnehmerzahl wie schon lange nicht mehr. Harry hatte eine Überraschung angekündigt, und daher waren alle sehr gespannt als es gegen 17:30 Uhr losging. Die Tour führte über Borstel, Embsen und nach 8 km zum Achimer Bahnhof. Harry bat nun, die Räder abzuschließen und auf den Bahnsteig 2 zu gehen. Mit dem Zug ging es nach Sebaldsbrück und von dort mit der Straßenbahn zur Endstation der Linie 2. Dort wurde von **Harry** dann die Überraschung aufgeklärt: Es sollte eine einstündige Fahrt mit einer nostalgischen Straßenbahn durch Bremen bis zur Überseestadt und zurück folgen. Diese wirklich gelungene Überraschung hatte er mit **Bernhard Hüwe**, der beruflich Straßenbahnfahrer ist, organisiert. Ein Straßenbahnbegleiter erklärte unterwegs die markanten Gebäude und gab auch einige „Döntjes“ zum Besten. Manni zeigte uns unterwegs den Standort seiner ersten Drogerie, mit der er sich in Bremen selbständig



machte, bevor er dann später nach Achim übersiedelte. In Höhe des Berufsschulzentrums erbat der Fahrer dann per Funk die Erlaubnis, die Strecke bis zur Überseestadt befahren zu dürfen, da dort über die gleiche Straßenbahnführung auch Züge der DB auf den entsprechend breiteren Schienen verkehren. Die Erlaubnis kam prompt mit dem nicht ganz ernst zu nehmenden Hinweis, dass kein Schaden angerichtet werden sollte. Wenn auch die alte Straßenbahn wesentlich lauter rumpelte als die heutigen modernen Bahnen, so haben die **EUMEL** diese Fahrt doch sehr genossen. Nach der Rückkehr wurde das von den „Freunden der Bremer Straßenbahn e.V.“ eingerichtete „Depot“ (Museum) besichtigt, in dem so manche Rarität aus vergangenen Zeiten zu bestaunen war. **Bernhard** hatte auch für „Marschverpflegung“ gesorgt, damit die EUMEL bei Laune gehalten werden sollten, denn es war inzwischen bereits 21:00 Uhr, und wir hatten bis dahin noch nichts zu essen und zu trinken bekommen. Mit einem donnernden „EUMEL-TUSCH“ bedankten wir uns bei den Straßenbahnern und machten uns auf den Heimweg nach Achim. Auf dem Achimer Bahnhof gab **Jürgen Scheler** noch eine Runde auf seinen 70. Geburtstag aus und dann ging es per Fahrrad zu „Dieter im Hallenbad“, wo zügig Bier geordert wurde, und von **Iris** und ihrer Kollegin die vorbereiteten leckeren Schnitten serviert wurden. EUMEL-Chef **Gerd** bedankte sich im Namen der EUMEL bei **Harry** und **Bernhard** für die tolle Tour, und **Helmut** zelebrierte als Dank den obligatorischen EUMEL-TUSCH.

Harry hatte also nicht zu viel versprochen, als er für die diesjährige Radtour eine Überraschung ankündigte, die ist ihm mit **Bernhard**'s Hilfe auch wirklich hervorragend gelungen.

Erhard Mattern

SUPER-EUMEL 2011: Traditionsgemäß wird jährlich ein EUMEL, der sich besondere Verdienste erworben hat, mit dem Wanderpokal „SUPER-EUMEL“ ausgezeichnet. Der letztjährige Preisträger Werner Bade hielt die Laudatio für den diesjährigen Preisträger und betonte besonders, dass es sich um einen EUMEL handelt, der sich ganz besonders in der Turnabteilung, zu der wir ja gehören, hervorgetan hat. Es ist erstaunlich, wie er die sehr verantwortungsvollen Aufgaben alle unter einen „Hut“ bekommt, denn jede dieser Aufgaben ist mit einem enormen Zeitaufwand verbunden. Wenn ein EUMEL als Lauffreileiter fungiert, Chef der Sportabzeichen-Prüfer ist und auch noch die umfangreiche Kasse der Turnabteilung führt, dann hat er die Auszeichnung „SUPER-EUMEL“ mehr als verdient. Die anwesenden EUMEL wussten natürlich längst, dass es nur **Heyko Spreckels** sein kann. Als **Werner** dann diesen Namen nannte spendeten die EUMEL ehrlichen und anhaltenden Beifall. Während der Pokalübergabe gab **Werner** dann noch preis, dass er es sich trotz seines Geburtstages nicht hat nehmen lassen, die Pokalübergabe persönlich vorzunehmen, dafür gebührt ihm unser aller Respekt! **Heyko** fühlte sich ob der Ehre sofort veranlasst, eine Runde „Roten“ zu spendieren und bekam dafür von Harry den obligatorischen EUMEL-TUSCH. Auch Werner ließ es sich nicht nehmen, auf seinen Geburtstag eine Runde auszugeben, und auch er erhielt dafür den EUMEL-TUSCH.



Erhard Mattern

MIX-Turnier Gymties-EUMEL: Auch in diesem Jahr haben die Gymties und die Eumel das Mixturnier gespielt. **Gunnar** hat wieder in hervorragender Weise alles organisiert. So waren schnell die Mannschaften

eingeteilt und der Spielablauf lief nach dem Aufwärmen unter der Leitung von **Harry** problemlos.

Bis auf einen kleinen Unfall, der zum Glück glimpflich abgelaufen ist, und eine sehr eigenwillige Änderung der Mannschaftsaufstellung lief das Turnier sehr harmonisch ab.

In der Pause konnten verschiedene Kuchen mit Kaffee und Tee verzehrt werden. Den edlen Spendern sei hier Dank gesagt.

Die Siegesfeier fand abends bei Dieter Wilhelm statt, der seine hervorragenden Schnittchen anbot um die verlorenen Kräfte wieder aufzubauen.

Vorher lobte **Gunnar** alle, die mitgespielt, geschiedsrichtert und die Ergebnisse notiert haben und sprach seinen Dank dafür aus.

Die schönen Siegerurkunden mit Mannschaftsbild und den Pokal für die Sieger um Gerd Pries verteilte er in der Reihenfolge der Ergebnisse. Da wir Eumel jeden, der am Turnier teilnimmt, als Sieger betrachten, bekamen alle einen Topf mit bunten Blumen dazu. Mit den vielen Blumen im Raum sah dieser gleich viel hübscher aus und bildete einen netten Rahmen für den gemütlichen Abend.

Es waren 16 Gymties einschließlich Schiedsrichterinnen und Anschreiberinnen und 15 EUMEL im Einsatz. Diese erfreulich hohe Teilnehmerzahl hat es seit vielen Jahren nicht mehr gegeben.

Wir danken **Gunnar** für den schönen Tag und Abend und freuen uns schon auf das Mixturnier im nächsten Jahr.

Gerhard Siebke

Besuch der Jedermänner aus Bad Sobernheim vom 30.09. – 02.10.2011:

Bitte merkt euch diesen Termin nochmals besonders vor. Da wir uns erst nach den Ferien am **19. August 2011** wieder zum Sport treffen, könnt ihr euch dann in die entsprechenden Listen zur Teilnahme an den verschiedenen geplanten Aktivitäten eintragen.

Erhard Mattern

Wir wünschen Euch erholsame Ferien und hoffen, dass wir uns danach in alter Frische wieder beim „Eumeln“ treffen.

Gerhard Siebke

Harry Kurth

Erhard Mattern